

*Betreust Du meine Katze,  
betreue ich Deine Katze!*

## Pressemappe

### Inhalt

<b>Ziele des Vereins</b> .....	<b>2</b>
Ziel 1 - Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit.....	2
Ziel 2 - Tierschutz für herrenlose und verwilderte Katzen.....	3
<b>Geschichte des Vereins</b> .....	<b>4</b>
<b>Regionale Gruppen in Deutschland</b> .....	<b>5</b>
<b>Zahlen und Fakten</b> .....	<b>6</b>
<b>Mitgliederentwicklung</b> .....	<b>6</b>
<b>Wie kann dem Verein geholfen werden?</b> .....	<b>8</b>
Öffentlichkeitsarbeit.....	8
Ehrenamtliche Helfer .....	8
Finanzielle Unterstützung .....	8
<b>Pressekampagnen</b> .....	<b>9</b>
<b>Logokatze und Fotos</b> .....	<b>10</b>
<b>Der Verein und seine Ressorts</b> .....	<b>11</b>

Stand: 01.05.2018



## Ziele des Vereins

---

### Ziel 1 - Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Katzen sind – anders als Hunde – sehr an ihre gewohnte Umgebung gebunden. Eine Katze gegen ihren Willen zu transportieren und zum Beispiel mit in den Urlaub zu nehmen, ist häufig mit starkem Stress für das Tier wie auch für den Besitzer verbunden.

Nicht immer jedoch kann sich ein Katzenhalter um seine Samtpfote kümmern. Vor dem Urlaub, der Geschäftsreise, dem Krankenhaus- oder Kuraufenthalt stellt sich die Frage: „Wer versorgt die Katze?“

Deshalb ist es geradezu ideal, wenn die Mieze zu Hause bleiben kann, während Frauchen und Herrchen auf Reisen sind. Der Freundeskreis Katze und Mensch e. V. gewährt diese Betreuung durch katzenerefarene Mitglieder.

Darf eine Katze in ihrem Revier bleiben, findet sie regelmäßig das Futter an der gewohnten Stelle. Sie kann auf dem eigenen Kratzbaum dösen und wird die Abwesenheit ihres Menschen viel leichter ertragen als in einer fremden Umgebung. Schon nach kurzer Zeit bringt die Samtpfote dann auch dem Betreuer ihr Zutrauen entgegen und genießt die Streicheleinheiten.

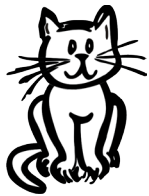
Die Mitglieder des Freundeskreises sind erfahren im Umgang mit Katzen. Sie können auch die Körpersprache einer fremden Katze deuten. Daher erkennen sie frühzeitig mögliche Krankheitssymptome des Tieres und wissen, wie sie am besten helfen können.

Werden außer der Katze noch andere Tiere im Haus gehalten, so wird sich der Betreuer, wenn möglich, auch um sie kümmern. Nebenbei werden die Blumen gegossen und die Briefkästen geleert. Es gibt ein sicheres Gefühl, dass täglich jemand zu Hause nach dem Rechten schaut.

### Ganz ohne Regeln geht es nicht

Damit das Prinzip der gegenseitigen Betreuung nicht einseitig missbraucht wird, gibt es ein Punktesystem: Jede Mitgliedschaft startet mit zehn Punkten. Für jeden Tag, an dem ein Mitglied die Hilfe eines anderen Mitgliedes in Anspruch nimmt, wird ihm ein Punkt abgezogen und dem Betreuer ein Punkt gutgeschrieben.

Um anderen Menschen, auch wenn sie demselben Verein angehören, für Tage oder Wochen den Wohnungsschlüssel zu überlassen, bedarf es eines Vertrauensverhältnisses. Der Verein stellt als Basis hierfür sicher, dass die Identität aller Mitglieder geprüft ist.



### Wie lernen sich die Katzenbetreuer kennen?

Vertrauen muss wachsen. Am besten beginnt man mit einem Treffen in neutraler Umgebung – zum Beispiel in einer Gaststätte. Die meisten Gruppen bieten hierfür regelmäßige Stammtisch-Termine an, die auf der Homepage des Vereins zu finden sind. Die Mitglieder treffen sich zum Kennenlernen, um sich über Pflege und Ernährung ihrer Katzen auszutauschen und sich lustige Anekdoten über die Stubentiger zu erzählen. Auch Interessenten, die noch nicht im Verein sind, können an solchen Abenden Kontakt aufnehmen und sich über den Verein, das Catsitting und Tierschutzaktivitäten informieren.

Jede Gruppe hat eine/n ehrenamtliche/n Gruppenleiter/in, der/die Stammtisch-Treffen organisiert. Die Gruppenleiter kennen die Mitglieder ihrer Gruppe und stellen Kontakte her. Auch sonst sind die Gruppenleiter für alle Fragen rund um das Vereinsleben und die Katzenbetreuung der richtige Ansprechpartner.

## Ziel 2 - Tierschutz für herrenlose und verwilderte Katzen

---

### Was tun die Katzenfreunde für den Tierschutz?

Der Verein leistet noch viel mehr, als die Vermittlung von Catsittern. Eine große Sorge gilt herrenlosen und verwilderten Katzen in Deutschland, deren Anzahl die Tierschutzorganisationen seriös auf mindestens zwei Millionen schätzen. Diese Katzen sind meistens nicht kastriert, so dass mehr und mehr kleine Kätzchen geboren werden, die ohne Betreuung oftmals krank werden und im Winter hungern und frieren.

Um diese herrenlosen Samtpfoten kümmert sich der Freundeskreis Katze und Mensch. Katzenfreunde füttern die herrenlosen Tiere, fangen sie ein, lassen sie impfen und kastrieren. Manche dieser Katzen können in ein liebevolles Zuhause vermittelt und wieder an Menschen gewöhnt werden. Monatlich veröffentlicht der Verein Listen, um die Katzen beispielsweise im Großraum Stuttgart zu vermitteln.

Auch die Internetseite [www.katzenfreunde.de](http://www.katzenfreunde.de) informiert über den aktuellen Bedarf an Pflegeplätzen. Ältere und wilde Katzen werden nach der Kastration häufig wieder in die Freiheit entlassen, wenn sie in ihrem Revier gut zurechtkommen und genügend Futter vorfinden.

Katzenfreunde, die oft ihre ganze Freizeit in diese Tierschutz-Tätigkeit investieren, unterstützt der Freundeskreis, indem er Tierarztrechnungen bezahlt und Futterstellen bezuschusst.

Zwei beeindruckende Zahlen in diesem Zusammenhang: Im Jahr 2017 hat der Verein rund 247.000 Euro für den Tierschutz dieser Art ausgegeben, aber nur 4.312 Euro für Verwaltungskosten und Mitgliederbetreuung. Der Freundeskreis Katze und Mensch e. V. hat daher zu Recht den Status der Gemeinnützigkeit erhalten. Jedes Mitglied trägt mit seinem Beitrag dazu bei, die Katzennot zu lindern. Unser Engagement für den Tierschutz ist ein weiterer guter Grund, Mitglied im Freundeskreis Katze und Mensch e. V. zu werden.



## Die Geschichte des Vereins

---

### Wie haben die Katzenfreunde angefangen?

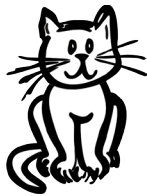
Im Jahr 1993 zog eine Familie aus Bayern mit ihren Katzen nach Münchingen, einen kleinen Ort westlich von Stuttgart. Das Fehlen eines Bekanntenkreises führte rasch zur Frage „Wer versorgt unsere Katzen, wenn wir in den Urlaub fahren?“ So entstand die Idee einer Betreuung auf Gegenseitigkeit. Über eine Anzeige in einer Lokalzeitung suchte die Familie nach Katzenbesitzern mit dem gleichen Problem.

Die Resonanz war groß, und schnell fand sich eine Gruppe von zehn Katzenfreunden zusammen, die sich zum Kennenlernen regelmäßig in einer Gaststätte trafen. Das führte zur Idee, einen Verein zu gründen.

Am 2. Mai 1995 wurde der „**Freundeskreis Katze und Mensch e. V.**“ offiziell im Vereinsregister eingetragen.

Die Zahl der Mitglieder wuchs ständig und in beachtlichen Sprüngen. Ende März 1996 gehörten dem Freundeskreis schon 52 Personen an. Im Sommer 1996 führte die immer größere Mitgliederzahl bereits zu einer regionalen Aufteilung. Zunächst wurde die Gruppe Leonberg gegründet, und im Herbst kam die Gruppe Ludwigsburg dazu. Weitere Gruppen folgten. Zur Mitgliederversammlung im Januar 1997 zählte der Verein 104 Mitglieder, ein Jahr später waren es schon fast 200. Noch immer ist das Wachstum ungebrochen: Ende 2013 zählt der Verein mehr als 5.600 Mitglieder, Mitte 2014 sind es bereits mehr als 6.000 Mitglieder. Ende 2017 beteiligen sich 7.700 Mitglieder an der Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit. Den regionalen Schwerpunkt bildet weiterhin Baden-Württemberg.

Inzwischen wird der Verein als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt; Spenden und Mitgliedsbeiträge sind also Steuer mindernd absetzbar. Erfreulicherweise erlaubt es die finanzielle Situation des Freundeskreises, mehr und mehr Tierschutzmaßnahmen zu finanzieren. Im Jahr 1998 konnten schon mehr als 50 Prozent aller Einnahmen für Katzen in Not ausgegeben werden. Und es gelang sogar, die notwendigen Ausgaben für Verwaltung und Werbung immer weiter zu senken: 1999 wurden rund 70 Prozent aller Einnahmen für den Tierschutz genutzt, im Jahr 2000 waren es fast 90 Prozent, und seither sind es beständig mehr als 90 Prozent. Im Jahr 2017 betrug der Verwaltungsaufwand je Mitglied und Jahr nur 55 Cent.



## Regionale Gruppen in Deutschland

---

Zurzeit gibt es in Deutschland **157 regionale Gruppen** unterschiedlicher Größe:

76 Gruppen in Baden-Württemberg	
Aalen	Königsbach-Stein
Backnang	Konstanz
Bad Boll	Kornwestheim
Bad Saulgau	Leonberg
Bad Teinach-Zavelstein	Ludwigsburg
Bad Urach	Mannheim-Ludwigshafen
Bad Wildbad	Marbach
Balingen	Mosbach
Beilstein	Mössingen
Besigheim / Kirchheim a. N.	Nürtingen
Bietigheim-Bissingen / Freiberg a. N.	Pforzheim
Bisingen bei Hechingen	Philippsburg
Böblingen/Sindelfingen	Rastatt
Bodenseekreis	Reichenbach
Bretten	Remseck
Bretzfeld/Öhringen	Reutlingen
Bruchsal	Rottweil
Bühl/Baden	Schönbuch
Crailsheim	Schorndorf
Ditzingen	Schwäbisch Gmünd
Donaueschingen	Singen
Ebersbach	Stuttgart
Eichstetten/Kaiserstuhl	Stuttgart-Weilimdorf
Eislingen	Tamm/Asperg
Emmendingen	Tiefenbronn / Enzkreis
Esslingen	Tübingen
Ettlingen	Tuttlingen
Filderstadt	Ulm
Freiburg	Vaihingen / Enz
Freudenstadt	Waiblingen / Weinstadt
Geislingen	Waldkirch
Hechingen	Weinheim/Bergstraße
Heidenheim	Weinsberg
Heilbronn	Welzheim
Herrenberg	Wertheim
Hockenheim	Winnenden
Horb	
Isny	
Karlsruhe	
Kirchheim unter Teck	



<b>28 Gruppen in Bayern</b>	<b>10 Gruppen in Hessen</b>
Ammersee	Frankfurt/Main
Augsburg	Hofheim / Taunus
Bayreuth	Kassel
Coburg	Offenbach & Mühlheim / Main
Dachau	Wetzlar
Donauwörth	Wiesbaden
Erlangen	
Freising	
Friedberg	<b>5 Gruppen in Niedersachsen</b>
Fürstenfeldbruck	Braunschweig
Furth im Wald und Umgebung	Gifhorn
Gunzenhausen	Oldenburg
Haimhausen/Garching	Wolfsburg / Helmstedt
Landshut	Wunstorf
Lichtenfels	
Mainburg	<b>15 Gruppen in Nordrhein-Westfalen</b>
Marktheidenfeld	Bochum/Herne
München-Neuhausen u. Umgebung	Dortmund
München-Ost	Düren
München-Schwabing	Düsseldorf-Süd
München-Süd	Essen
Neubiberg/Münchner Südosten	Gütersloh
Nürnberg	Haan/Erkrath/Mettmann
Passau	Hilden
Roth	Lünen
Scheidegg/Lindenberg	Menden/Iserlohn
Schweinfurt	Paderborn
Vaterstetten und Umgebung	Schloss Holte-Stukenbrock
	Unna / Holzwickede / Kamen
	Willich
<b>Berlin</b>	Wuppertal/Velbert/Schwelm
Berlin-Mitte	
Berlin-Nordwest	<b>7 Gruppen in Rheinland-Pfalz</b>
Berlin-Südost	Alzey und Umgebung
Berlin-Südwest	Edenkoben
	Kaiserslautern
<b>Brandenburg</b>	Ludwigshafen >> Mannheim
Oranienburg	Pirmasens
Potsdam	Speyer
	Trier
<b>Bremen</b>	Worms
Bremen	
Bremen-Nord	<b>Sachsen</b>
	Dresden
<b>Hamburg</b>	Leipzig
Hamburg und Umgebung	
Hamburg-Bergedorf u. Umgebung	<b>Sachsen-Anhalt</b>
	Halle (Saale)
<b>10 Gruppen in Hessen</b>	
Bad Nauheim	<b>Schleswig-Holstein</b>
Bensheim und Umgebung	Heide
Darmstadt / Groß-Gerau	Kiel und Umgebung
Edersee	Norderstedt



## Zahlen und Fakten

---

<b>Einnahmen in 2017 (per 31.12.)</b>	<b>262.020 €</b>
<b>Ausgaben für Tierschutz in 2017</b> davon ca. 48.838 € Futterkosten	<b>246.703 €</b>

<b>Tierärztliche Behandlungen</b>	
Kastrationen	486
Erstversorgung von Katzenkindern	149
Behandlung herrenloser Katzenmütter	214
Behandlung verletzter Fundkatzen	1.057
<b>Behandlungen gesamt</b>	<b>1.906</b>

## Mitgliederentwicklung

---

<b>31.12.</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>Zuwachs</b>
2001	<b>603</b>	-
2002	<b>895</b>	292
2003	<b>1.177</b>	282
2004	<b>1.346</b>	169
2005	<b>1.605</b>	259
2006	<b>1.788</b>	183
2007	<b>2.059</b>	271
2008	<b>2.486</b>	427
2009	<b>2.997</b>	511
2010	<b>3.711</b>	714
2011	<b>4.499</b>	788
2012	<b>5.013</b>	514
2013	<b>5.675</b>	662
2014	<b>6.345</b>	670
2015	<b>7.078</b>	733
2016	<b>7.661</b>	583
2017	<b>7.781</b>	120



## Was hilft dem Verein?

---

### Öffentlichkeitsarbeit

Je mehr Katzenfreunde sich gegenseitig helfen, umso besser gelingt die Betreuung in den Urlaubs- und Abwesenheitszeiten. Jede Gruppe freut sich daher über neue Mitglieder, um ein möglichst dichtes Netzwerk an Catsittern in ihrem Umkreis zu haben.

Um den Gedanken der gegenseitigen Katzenbetreuung bekannt zu machen, ist Öffentlichkeitsarbeit sehr hilfreich. Der Freundeskreis Katze und Mensch benötigt stets die Unterstützung der regionalen Zeitungen, um auf die Gruppen des Vereins und deren Aktivitäten aufmerksam zu machen. Darüber hinaus informiert der Verein bei Tierheim- und Stadtfesten sowie auf vielen regionalen Tiermessen und Katzenausstellungen über das Catsitting und den Tierschutz.

### Ehrenamtliche Helfer

Die Arbeit eines so großen Vereins erfordert viele Hände, die mit anpacken und anfallende Aufgaben übernehmen. Ob in der Verwaltung, in der Organisation oder in der direkten Tierschutzarbeit an den Futterstellen oder beim Einfangen herrenloser Katzen: Immer ist jemand nötig, der seine Freizeit opfert und seinen Beitrag für den Verein leistet. Ehrenamtliche Helfer stützen den Freundeskreis ganz maßgeblich.

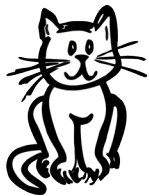
### Finanzielle Unterstützung

Auch wer keine Urlaubsbetreuung für die eigene Katze benötigt, kann als Fördermitglied den Verein mit einer Spende unterstützen. Als Nachweis gegenüber dem Finanzamt genügt der Überweisungsbeleg (Finanzamt Ludwigsburg 71491/17139)  
Bei Beträgen ab 100 Euro wird eine Zuwendungsbescheinigung ausgestellt.

#### Spendenkonto:

Freundeskreis Katze und Mensch e.V.  
IBAN DE54 6049 0150 0391 2970 07  
Volksbank Ludwigsburg, BIC: GENODES1LBG





## Presseaktionen

---

<b>2008</b>	Themen
Frühjahr (Feb bis Apr)	<b><i>Singlehaushalt mit Katzen</i></b>
Sommer	<b><i>4 Katzen suchen ein Zuhause</i></b>
Herbst	<b><i>Mieze muss nicht Koffer packen.</i></b>
<b>2009</b>	Themen
Frühjahr (Feb bis Apr)	<b><i>Schon jetzt an den Urlaub denken ...!</i></b>
Sommer	<b><i>Katzen genießen den Urlaub</i></b>
<b>2010</b>	Themen
Januar	<b><i>3.000 Katzenfreunde</i></b>
Frühsommer	<b><i>Catsitting - 15 Jahre erfolgreiches Prinzip</i></b>
Sommer	<b><i>„Wenn Dosi dann mal weg ist ...“</i></b>
<b>2011</b>	Thema
Frühjahr	<b><i>"Baghira bleibt auf Balkonien"</i></b>
<b>2012</b>	Thema
Frühjahr	<b><i>„Wie Katzen den Urlaub genießen“</i></b>
<b>2013</b>	Thema
Januar	<b><i>"Eine Idee, 5.000 Mitglieder"</i></b>
Juni/Juli	<b><i>"Urlaubszeit, Leidenszeit"</i></b>
<b>2015</b>	Thema
Mai	<b>Presseaktion anlässlich des 20 jährigen Jubiläums <i>Freundeskreis Katze und Mensch e.V.</i> --Seit 20 Jahren Betreuung auf Gegenseitigkeit --</b>
<b>2016</b>	Thema
Dezember	<b><i>„Kein Kätzchen unterm Weihnachtsbaum“</i></b>



## Logokatze und Fotos

---

Logokatze

2008-2017 © Freundeskreis Katze und Mensch e.V.



Fotos können als jpg-Dateien zur Verfügung gestellt werden.

Kontakt: [vorstandprmedien@katzenfreunde.de](mailto:vorstandprmedien@katzenfreunde.de)

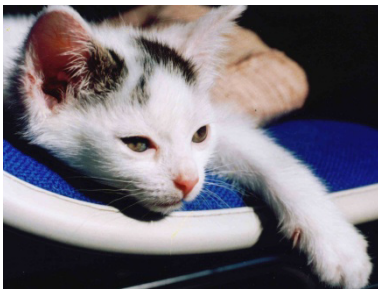


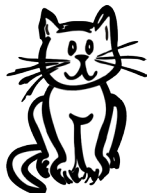
Foto: „**Meine Menschen sind im Urlaub,  
und ich genieße es, zu Hause zu sein.**“  
© Freundeskreis Katze und Mensch e. V.



Foto: „**Katze genießt den Urlaub zu Hause**“  
© Freundeskreis Katze und Mensch e. V.



Foto: „**In meinem Zuhause bin ich glücklich!**“  
© Freundeskreis Katze und Mensch e. V.



## Der Verein und seine Ressorts

---

### Vorstände des Freundeskreises Katze und Mensch e.V.

#### Erster Vorsitzender

Wolfgang Hagner                      74379 Ingersheim                      Tel. 07142 – 20 54 5  
erstervorsitz@katzenfreunde.de

#### Zweiter Vorsitzender

Anton Kantschar                      71735 Eberdingen-  
Hochdorf                      Tel. 07042 - 77 19 3  
zweitervorsitz@katzenfreunde.de

#### Vorstand Finanzen

Petra Bamberg                      71638 Ludwigsburg                      Tel. 07141 - 23 91 94 3  
vorstandfinanzen@katzenfreunde.de

#### Vorstand Organisation

Marianne Hehr                      74343 Sachsenheim                      Tel. 07046 - 88 09 25  
vorstandorganisation@katzenfreunde.de

#### Vorstand PR u Medien

Corinna Medynski                      71297 Mönsheim                      Tel. 07044 – 90 66 18  
vorstandprmedien@katzenfreunde.de

#### Geschäftsstelle

Wolfgang Hagner                      70797 Kornwestheim                      Tel. 07142 – 20 54 5  
Postfach 1304                      geschaeftsstelle@katzenfreunde.de

Weitere Ansprechpartner des Vereins siehe

<https://information.katzenfreunde.de/index.php/kontaktdaten>

#### Sitz des Vereins

70797 Kornwestheim  
Vereinsregister 440 348

#### Finanzamt

71631 Ludwigsburg; Steuer-Nr.                      71491/17139

#### Bankverbindung

Volksbank Ludwigsburg                      IBAN DE54 6049 0150 0391 2970 07  
BIC: GENODES1LBG